

Seiters.

In der Tochterstube. Bekehrin: Sie, Fräulein Anna, ...

Kunst und Wissenschaft.

Ein neues Buch von Ernst Sackel.

Aus Jena wird gemeldet: Unter dem Titel 'Ewigkeit, ...

Helma Vangerlöfs Mutter gestorben. Dieser Tage ist die Witwe ...

Literarisches.

Pflegerschule. Von Heinz Erlich. (Verlag Richard ...)

Janisches Kriegesagebuch.

Deutsche Kriegeslieder 1914/15. Herausgegeben von Dr. Carl ...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die Verlängerung der Deutschen Einoluenkonvention ist nunmehr ...

Gewerkschaften in der Verord. Nach dem Bericht über ...

ich soll diesmal nur 40 010 Mk. gegen 100 025 Mk. im entsprechenden ...

Bei den Schiffsfahrern Portlandement, Kalk und Ziegel ...

Bei der Ebnard Kessel Mt.-Ges. (Waldschneiderei) in ...

Wasserstände.

Table with columns: Name, Stand, and other metrics.

Mitteldutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft, Poststrasse 12.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Durch Bekanntmachung vom 23. 12. 1915 - Nr. W. III. ...

Magdeburg, den 23. Dezember 1915.

Bekanntmachung über die Preise von Marmeladen.

Auf Grund der Verordnung des Bundesrats vom 11. Novbr. ...

- Sorte I: reine Pflehmarmeladen ...
Sorte II: Marmeladen, die aus höchsten ...
Sorte III: reine Pflehmarmeladen ...
Sorte IV: Marmeladen aus Früchten ...
Sorte V: Marmeladen mit Zusatz von ...

Der Preis für 50 Kilogramm darf beim Verkauf durch den ...

Table with columns: Sort, Price, and other details.

Die Preise schätzen die Kosten der Verpackung, die Beförderung ...

Bei einer Herabsetzung der Herstellerepreise gemäß § 2 ...

Diese Bestimmungen treten mit dem 1. Januar 1916 in Kraft.

Roksverkauf.

Am Weihnachtsfestabend, den 24. Dezember 1915, sowie am ...

Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G. (Alte Stuttgarter).

Versicherungsstand Ende 1914: 1 Milliarde 166 Millionen Mark ...

An unsere Versicherten!

Der Vorstand hat mit Genehmigung des Aufsichtsrats die Dividende ...

- I. Grunddividende (Plan A): 33% gegen 36% ...
II. Dividendenplan A II: 4% gegen 22% ...
III. Dividendenplan B: 2,70% gegen 2,75% ...
IV. Dividendenplan C: Verminderung der Prospektdividende um 2%.

Wir heute, also nach 17 Kriegsmoaten, betragen unsere Kriegstodesfälle ...

Kraft der Bankverfassung schöpfen wir - von der allgemeinen Reserve ...

So wird mit kleinem Opfer Grosses erreicht: Durch den Verzicht ...

Stuttgart, 21. Dezember 1915.

Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G. (Alte Stuttgarter)

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 5 der Vorfrist über das Verfahren bei der ...

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der verfallenen, bei dem unterzeichneten ...

Das Rathaus der Stadt Halle



Hempelmann & Krause

Kleinschmieden 5
empfehlen ihr reichhaltiges Lager in

Sport- und Patent-Schlittschuhen.



Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Für die Silvesteracht wird der Wirtschaftsschluss von 12 Uhr auf 2 Uhr nachts verlegt. Die Aufsichtsanordnungen und Iontionen Befehlsaufträge, die nur bis 11 Uhr Platzfinden dürfen, werden bis 12 1/2 Uhr verlängert.

Ma g a b u r a, den 11. Dezember 1915.
Der stellvert. Kommandierende General des IV. Armee-Korps:
Freiherr v. L a n d e r,
General der Infanterie, à la suite des Luftschiff-Regt. Nr. 2.

Bekanntmachung.

W e t z, Futtermittel.
Von dem uns für Schweine überlebenden Futterschrot sind noch etwa
100 Zentner
verfügbar, die an Besitzer von über 1/2 Jahr alten Schweinen abgegeben werden sollen.

W e z s u n g s sind im Dienstgebäude
W e z s u n g s s t r a ß e 6, Zimmer 66, vom 8-11 Uhr,
zu beantragen.
Der Preis für den Zentner Schrot beträgt 16 Mark ohne Satz.
S a l l e, den 22. Dezember 1915.

Der Magistrat.

Bekanntmachung

über den Aushang von Höchstpreisen.

Auf Grund der §§ 5 und 19 der Bundesratsverordnung vom 15. September 1915 betr. die Errichtung von Preisprüfungsstellen und die Verordnungsregelung wird für den Stadtfreis Halle a. S. folgendes bestimmt:

§ 1.

Der Waren im Kleinhandel feilhält, für die Kleinhandels-Höchstpreise festgesetzt sind, hat in keinem Laden oder an keinem Verkaufsstand ein Verzeichnis dieser Höchstpreise auszuhängen. Der Aushang ist an einer jedem Käufer in die Augen fallenden Stelle anzubringen und muss auch aus einiger Entfernung deutlich lesbar sein.

§ 2.

Diese Verordnung tritt mit dem 1. Januar 1916 in Kraft.

§ 3.

Zuwiderhandlungen werden, sofern nicht andere Vorschriften schwerere Strafen androhen, mit Geldstrafe bis zu 150 Mark und im Unvermögensfalle mit Haft bis zu vier Wochen bestraft.
S a l l e, den 21. Dezember 1915.

Die Preisprüfungsstelle für den Stadtfreis Halle.

Verordnung.

Auf Grund des § 49 der Bundesrats-Bekanntmachung über den Verkehr mit Brotgetreide und Mehl aus dem Erntejahr 1915 vom 28. Juni 1915 wird für den hiesigen Stadtfreis folgende Verordnung erlassen:

§ 1.

Die Herstellung von Kuchen, Stollen und Karstuchen aus Seufentele wird verboten. Diefes Verbot gilt auch für Haushaltungen.

§ 2.

Zuwiderhandlungen werden gemäß § 57 der Bundesrats-Bekanntmachung vom 28. Juni 1915 mit Gefängnis bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 1500 Mark bestraft.

§ 3.

Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.
S a l l e a. S., den 2. Dezember 1915.

Der Magistrat.
R i t e. W u r m.

Bekanntmachung.

Zur Ansetzung von Beerdigungen ist das Büro VIII. Großer Berlin Nr. 11, am Sonntag, 28. Dezember 1915 (2. Weihnachtstages), von 9-10 Uhr geöffnet.
S a l l e, den 21. Dezember 1915.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Am Montag, den 27. d. Mts., fällt der städtische Gemüsemarkt und der Verkauf von Fleischwaren auf dem Ballmarkte und dem fröhlichen Schlachthofe aus.
Dagegen werden Fleischwaren auch am Freitag, den 24. ds., in den städtischen Verkaufsstellen zum Verkauf kommen.
S a l l e, den 22. Dezember 1915.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Nach erfolgter Regulierung des Trübelviertels sind die dort befindlichen Straßen wie folgt benannt worden:
Zwischen Martialis und Gutjahrstraße „Schülerhof“, zwischen Schülerhof und Schmerstraße „Sapfenstraße“, zwischen Schülerhof und Trübel beim Steinbootsaale „Sanf-“
Zwischen Schülerhof und Sanfjad „Trübel“, zwischen Trübel beim Sanfjad und Dieriusstraße „Steinbootsaale“.
S a l l e, den 21. Dezember 1915.

Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.

Wegen der Jahresabschlussarbeiten wird
1. die Sanfjad, Rathausstraße Nr. 1,
2. die Zweifelhöle Nord, Große Brunnenstraße Nr. 3 a,
3. die Zweifelhöle Süd, Landwehrstraße Nr. 25
am 27., 28., 29., 30. und 31. Dezember 1915 nachmittags für den Verkehr mit dem Publikum geschlossen. Vormittags sind die Kaufstellen, wie gewöhnlich, von 8 bis 11 Uhr geöffnet.
Es wird machen darauf aufmerksam, dass die Aufhebung der Zinsen auf den einzelnen Konten von Amts wegen erfolgt und es einer besonderen Vorlegung des Sparbuches zu diesem Zweck nicht bedarf.
S a l l e, den 2. Dezember 1915.
Der Vorstand der Sparkasse der Stadt Halle.

Rodel-Schlitten

Kinder-Schlitten

zu billigsten Preisen.

Hempelmann & Krause, Klein-

schmieden 5.

Bekanntmachung.

Strohenselbstung.

Im Monat Januar 1916 brennen die Gaslaternen:
vom 1. bis 10. von 4 1/2 Uhr abends bis 7 1/2 Uhr früh,
vom 11. bis 16. von 5 1/2 Uhr abends bis 7 1/2 Uhr früh,
vom 17. bis 20. von 5 1/2 Uhr abends bis 7 1/2 Uhr früh,
vom 21. bis 31. von 5 1/2 Uhr abends bis 7 1/2 Uhr früh.
S a l l e, den 21. Dezember 1915.

Der Magistrat.

Unterricht.

Königstädtische zehnstufige höhere Mädchenschule
— Halle — Lindenstraße 66.
Vorsteherin Luise Staabs.

Nur nicht
sitzen bleiben.
Zur Osterersetzung
erteilt erfahrener Pädagoge,
der grosse Erfolge erzielt
weisen hat, gründl. Nach-
hilfsunterricht in all. Fäch.
Beginn jederzeit. Am besten
schon in den Fer.en. Angeb.
unl. B. R. 8280 an Rudolf
Mosse, Brüderstraße.

Kaulgesuche.

Ladeneinrichtung
für Restauranten zu kaufen
geucht. Angebote unter B. N. 8285
an Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.
Biegen-, Haken- u. Kaninchen-
leinwand alle Sorten Grosse u. Kolle
kauft Joh. Bernhardt, Reichenstr. 4.

Germania in Stettin

Lebens- Versicherungs- Aktien- Gesellschaft.

Sicherheitsfonds Ende 1914
433,200,000 Mark.

Vericherungsbestand Ende 1914
960,300,000 Mark.

Dividende an die Versicherten in 1916/17
bisd zu 90% der vollen Prämie.

Geschäftszweige:
Lebens-, Invaliditäts-, Aussteuer-, Leibrenten-,
Unfall- und Haftpflicht-Versicherung.

Todesfall-Versicherung ohne ärztliche Unter-
suchung mit durchweg garantierten Leistungen.

Kriegsversicherung
zu soliden Bedingungen.

Vertreter: **Walter Rühlemann**, Halle a. S.,
Gr. Brauhausstr. 17.

Mietsgesuche.

Herrsch. Einfamilienhaus

mit 9-10 Zimmern und reichlichem Zubehör, elektrischem Licht, Zentral-
heizung und Garten wird 1. April 1916 zu mieten event. zu kaufen
geucht. Angebote mit Angabe des Preises unter B. W. 8291 an Rudolf
Mosse, Brüderstr. 4.

Sum 1. April gesucht
5-6 Zimmer-Wohnung.
ca. 1500 Mark. Offerten unter
V. 2528 an die Exped. d. Bl.

Vermietungen.

Alter Markt 1, I.
herrschftl. 5 Zimmer-Wohnung mit Parkett
[etw. od. later zu verm. Preis 900 M.]

Petroleum

brauchen Sie nicht mehr, kaufen Sie
meine garantiert geruchlos brennende
Kerbid-Tischlampe.
Billige, und heller brennende als
Petroleum.
Otto Sparmann, Gr. Steinstr. 47,
n. d. Bahnhofs.

Sanarienhöhe, gute Schlager, zu
verk. Wilhelmstr. 7, Garten, II. c.

Bis Neujahr
verreist.
Dr. Brennecke,
Magen-Darmarzt.

Metalbetten an Private.
Katalogfrei.
Holzrahmenmatratz., Kinderbetten,
Eisenmöbelfabrik, Suhl i. Thür.

Emser Wasser

gegen
Katarhe
Husten
Heiser-
keit
Ver-
schleimung,
Magen, Darm
und
Blasenleiden
Influenza
Gicht

OTTO HENDEL,
Verlagshandlung, Gr. Brauhausstr. 17

Ollene Stellen.

Männliche.

Kräftig. Kaufbursche
geucht.

Otto Hendel,
Verlagshandlung, Gr. Brauhausstr. 17

Urin-Untersuchung.

chemische und mikrosk., sowie
Prüfung von Auswurf
auf Entzündungen
(festig, gewissenhaft und billig)
Apotheker C. Krügelin,
Röbtingstr. 24, Ecke Marienburgerstr.

Gold- Waren

silbrigste Weltmarktschsch.
in grösster Auswahl.
Bruno Klinkz,
Goldschmied,
Gr. Ulrichsstraße 41,
Mitgl. des Rabat-Spar-Ver.

Familien-Nachrichten.

Heute morgen 1/3 Uhr wurde uns plötz-
lich und unerwartet meine treusorgende Frau,
unser unvergessliche Mutter, Schwieger-
mutter und Grossmutter

Luise Winkler

geb. **Arndt**
im 64. Lebensjahre durch den Tod entrissen.
In tiefstem Schmerz
Gustav Winkler, Mittelschullehrer a. D.,
Lehrer Johannes Winkler und Frau,
Ingenieur **Kurt Winkler und Frau**,
sowie 3 Enkelkinder.
Halle a. d. S., den 22. Dezember 1915.
Hedwigstr. 10.
Die Beerdigung findet Sonnabend 1/2 Uhr von der
Kapelle des Norafriedhofes aus statt.

Heute morgen 5 Uhr entschlief unsere
liebe Tante und Grosslante

Fräulein Clara Thieme

In ihrem 84. Lebensjahre.
Im Namen aller Hinterbliebenen
Margarethe Thieme, Hermannstr. 4, II,
Halle a. d. S., den 23. Dezember 1915.
Die Trauerfeier findet am Montag, dem 27. Dezbr.,
3 Uhr, in der Laurentiuskirche statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme beim Heimgange unserer lieben
Mutter, der Frau

Franziska Thierichens

geb. Engel
sagen wir hiermit unseren aufrichtigsten Dank
Berlin; Halle a. d. S., den 23. Dez. 1915.
Die trauernden Hinterbliebenen.

